

Antrag Nr. 21-O-22-0014

Bündnis 90 / Die Grünen

Betreff:

Parken unter der Schiersteiner Brücke [Bündnis 90 / Die Grünen]

Antragstext:

Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Der Ortsbeirat begrüßt die vorgestellten Pläne, nach Fertigstellung der neuen Schiersteiner Brücke (A 643) unter dem Bauwerk Parkplätze zu schaffen, um den Schiersteiner Ortskern zu entlasten. Dabei bitten wir den Magistrat um Berücksichtigung der folgenden Vorschläge:

- Gemeinsamer Termin mit dem Ortsbeirat Wiesbaden-Biebrich zur Abstimmung der Pläne, da ja offenbar ein großer Teil des diskutierten Areals auf Biebricher Gebiet liegt.
- Die Fläche soll so hergerichtet werden, dass einer späteren Nutzung des südlichen Bereichs für Freizeit-gestaltung im Sinne der Ideen des Stadtplanungsamtes nichts im Wege steht.
- Bei der ersten Ausbaustufe soll die Zufahrt ausschließlich von der Rheingaustraße erfolgen.
- Der Verbindungsweg für Fußgängerinnen, Fußgänger, Radfahrerinnen und Radfahrer von den Biebricher Rheinwiesen zur Nordseite des Schiersteiner Hafens soll weitgehend kreuzungsfrei geführt werden, Park-plätze also nur nördlich dieser Trasse ausgewiesen werden. Falls die entstehenden Stellplätze sonst nicht reichen, ist dabei unter der Brücke auch eine Verschwenkung des Weges nach Süden denkbar. Das be-deutet (zumindest zunächst) auch den Verzicht auf den geplanten Kreisel am Ende des Hafenweges.
- Der Hafenweg von der Nordostecke des Hafenbeckens bis zur Brücke soll begrünt und autofrei (Ausnahme: AGRAVIS-Silo, notwendige Zu- und Abfahrten) gestaltet werden.
- Eine geeignete Ausschilderung soll Hafenbesucherinnen und Hafenbesucher sehr deutlich zu den neuen Parkplätzen lenken.
- Die Hinweise auf „Park+Ride“-Möglichkeiten an der Kleinaustraße sollen wegfallen, auch im Internet.

Begründung:

Es gibt offenbar keine belastbaren Prognosen, wie gut die neuen Parkflächen ab 2022 angenommen werden. Deshalb halten wir es für sinnvoll, zunächst mit dem nördlichen Teil zu beginnen und die weitere Entwicklung zu beobachten und zu analysieren.

Wiesbaden, 08.06.2021